Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 60 (1973)
Heft: 11

Buchbesprechung: Bücher
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Für das *Unterseminar* wäre ein spezieller Maturitätstyp zu schaffen, der sowohl den Anschluß an das Oberseminar sicherstellt wie zum Übertritt an eine Universität berechtigt.
Von besonderer Bedeutung ist nun der weitere Hinweis, wonach die Führung des *Oberseminars* den *Kantonen der Nordwestschweiz gemeinsam* überbunden werden sollte. Auf diese Weise könne das Oberseminar seine anspruchsvolle Aufgabe besser erfüllen und eine wirklich differenzierte Ausbildung gewährleisten. Zugleich wäre nach der Meinung des Solothurner Lehrerbundes eine solche Lösung ein überzeugender Beitrag zu der so dringend notwendigen *Koordination der Lehrerbildung.*
Man darf nun auf die weitere Entwicklung in dieser wichtigen Schulfrage gespannt sein! Jedenfalls beste Wünsche!

Bücher

Günther Osche: Evolution, Grundlagen – Erkenntnisse – Entwicklungen der Abstammungslehre. Verlag Herder, Freiburg–Basel–Wien 1972. Format 16,3 x 24 cm, 118 Seiten mit über 400 ein- und mehrfarbigen Abbildungen und Tabellen im Text, auf Randspalten und auf 18 thematischen Tafeln, dazu Literaturhinweise und Register. Gebunden DM 20.–.
Es war ein Glücksfall, daß für diese Einführung mit Günther Osche ein Autor gewonnen wurde, der nicht nur ein anerkannter Fachmann ist, sondern auch ein wegen seines großen didaktischen Geschicks geschätzter Hochschullehrer (Universität Freiburg i. B.). Hier wird darum nicht einfach doziert, sondern hier wird vor allem anschaulich und leicht verständlich beschrieben, übersichtlich und einprägsam in Bildern dargestellt; in Randspalten wird stichwortartig rekapituliert, die Fachsprache erklärt und auf die visuellen Belege verwiesen.
Josef Brun-Hool

Detlef Hasenberg: Biologische Sachverhalte in kybernetischer Sicht. Praxis-Schriftenreihe, Abt. Biologie, Band 20. Aulis Verlag Deubner & Co. KG, Köln 1972. 117 Seiten, 40 Illustrationen. Kartoniert, DM 12.80.
In diesem schlanken Bändchen versucht der Autor, eine Einführung in die Arbeitsweise und die Forschungsergebnisse der Biokybernetik zu geben, ohne auf mathematische Ableitungen einzugehen. In leicht verständlichen Worten führt es in die neue Wissenschaft ein. Es bringt klare Begriffe, zeigt z. B. deutlich den Unterschied zwischen Steuerung und Regelung und verwendet als Beispiele gut bekannte biologische Vorgänge. Bei der Anwendung auf die Molekulargenetik wird nicht das aus Lehrbüchern sattsam Bekannte einmal mehr wiederholt, sondern nur die «nachrichtentechnischen» Aspekte der Genetik erläutert. Schließlich wird auch gezeigt, daß das Wissenschaftsprinzip Kybernetik sich auch für die Darstellung von geistigen Tätigkeiten hervorragend eignet. Das Wertvollste ist vielleicht der Hinweis auf einfache Demonstrationsversuche.
Josef Brun-Hool

A. Leonardi: The Learner's Dictionary of Style. Verlag L. Lensing, Dortmund, 72 Seiten, DM 3.80. Ausgezeichnetes Arbeitsmittel für die Hand des Schülers. Es enhält 12 000 Wortverbindungen in natürlichen Spracheinheiten. Sehr empfohlen.
Karl Frei

Schulpflege Arlesheim

Auf Beginn des Schuljahres 1974/75 (16. 4. 1974) suchen wir an die Mittelstufe unserer Primarschule

2 Lehrer oder Lehrerinnen;

ferner für die Realschule mit progymnasialer Abteilung

je 1 Lehrer oder Lehrerin phil. I und phil. II.

Die Besoldungen betragen zurzeit Fr. 29 800.– bis Fr. 39 900.– an der Primarschule und Fr. 36 700.– bis Fr. 49 300.– an der Realschule. In diesen Gehältern sind die Orts- und Teuerungszulagen inbegriffen; dazu kommen noch Familien-, Kinder und Weihnachtszulagen. Dienstjahre in definitiver Anstellung werden angerechnet.
Für den Unterricht stehen moderne Schulanlagen zur Verfügung. Die ideale Lage von Arlesheim, nur 20 Tramminuten von Basel entfernt, und die aufgeschlossene Bevölkerung bieten ein angenehmes und vielseitiges Tätigkeitsfeld. Die Schulpflege ist allen Interessenten bei der Suche nach einer geeigneten Wohnung gerne behilflich.
Handschriftliche Bewerbungen mit Unterlagen (Bildungsgang, Lebenslauf, Zeugnisse und Bild) sind bis **spätestens 31. Juli 1973** an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn O. Sommerer, Lettenweg 10, 4144 Arlesheim, der auch gerne zusätzliche Auskünfte (Telefon 061 - 72 21 63) erteilt, zu richten.
53.388.003 5 03

haupt für bücher
031 23 24 25
3001 Bern
Falkenplatz 14